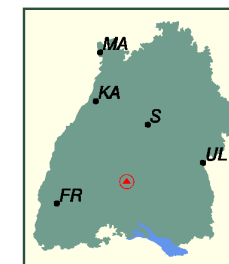




Bühlenbröller ca. 20 m unterh. der Traufkante, 900 m E vom Hotel Lochen

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Zollernalbkreis
Gemeinde:	Balingen
Gemarkung:	Weilstetten
TK25-Nr.:	7719 Balingen
R/H-Werte:	3490150 / 5342090



Literatur:

Binder, H. (1989); Franz, M., Schaaf, D., Schmidt, S. u. Schweizer, V. (1987); Jantschke, H. (1981, 1985); Schöttle, M. (2007)

Beschreibung:

3 m breiter und 1 m hoher Zugang zum Bühlenbröller. Der Eingang und der weitere insgesamt 23 m lange Kriechgang ist an Schichtfugen und Klüfte in der Wohlgeschichteten Kalk-Formation (ox2, früher Weißjura beta) in „normaler“ Lithofazies gebunden. Bei Regenfällen tritt 13 m vom Höhleneingang entfernt Wasser in die Höhle ein, fließt jedoch zum Höhlenende hin ab und tritt möglicherweise am Schliechem-Ursprung 550 m südöstlich wieder zu Tage (entwässert somit zur Donau); bei Starkregen wird das Wasser aufgestaut und ergießt sich mit entsprechender Intensität durch den Höhleneingang. Die vorgelagerte Halde mit Erosionsrinnen zeugen von zeitweisen starken Schüttungen.